

Bemerkungen

Klav o = Klavier oberes System;
Klav u = Klavier unteres System;
Vc = Violoncello; *Vl* = Violine;
T = Takt(e); *Zz* = Zählzeit

Quellen

- A₁ Autographes Arbeitsmanuskript. Privatbesitz (ehemals Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Sammlung Wertitsch). 29 autograph paginierte Seiten. Titel auf 1. Notenseite: *Sonate pour Piano et Violon*. Datierungen am Ende der Einzelsätze. Satz I: 24 Août 1886. Satz II: Quincy | 1^{re} Septembre | 1886. Satz III: 8 Septembre | 1886. Satz IV: 15 7^{bre} 1886.
- A₂ Autographe Partitur. New York, Pierpont Morgan Library, R. O. Lehman Collection (ehemals Fonds Alfred Cortot), Signatur F822.S698. 46 Seiten, autographe Paginierung 1–33 (Sätze I–III) sowie 1–13 (Satz IV). Titel auf 1. Notenseite: *Sonate pour Piano et Violon*. Alle Einzelsätze eigenhändig signiert, am Ende des letzten Satzes Widmung: à Monsieur Eugène Ysaÿe | César Franck. Auf Vorsatzblatt Schenkungsvermerk an Alfred Cortot: *En souvenir d'Eugène Ysaÿe à Alfred Cortot au nom des enfants | du dédicataire de cette sonate. | Théo Ysaÿe | Paris le 15 Juin 1931*.
- [A₃] Autographe Partitur oder Abschrift, Stichvorlage für E_p. Verschollen.
- E_p Erstausgabe der Partitur (Originalfassung). Paris, J. Hamelle, Plattennummer „J. 2634 H.“, erschienen ca. März/April 1887. Titel in Schmuckbordüre: À Eugène Ysaÿe. | *Sonate | pour | Piano et Violon | par | CÉSAR FRANCK. | Prix 20 Frcs. | Pro-*

priété pour tous pays. | PARIS, J. HAMELLE, ÉDITEUR | ANCIENNE MAISON J. MAHO | 22, Boulevard Maiesherbes, 22. | J. 2634 H. | Inst. Lith. de C.G. Röder, Leipsic. Notentext S. 3–39. Verwendetes Exemplar: Stanford University Libraries, Special Collections and University Archives, Signatur MLM 340. Mit autographer Widmung: à mon ami Léon Reynier | César Franck.

- E_{V1} In E_p beigelegte Violinstimme, Titel auf 1. Notenseite: *SONATE | pour Piano et Violon.*, Notentext S. 1–10. Verwendetes Exemplar wie E_p.
- E_{TP} Titelaufgabe von E_p. Erschienen ab Januar 1888, mit verändertem Titel: *Sonate | pour | Piano et Violon | ou Violoncelle* [Zusatz rechts:] *N^o 1. Piano et Violon: net 20 Fr.* [links:] *N^o 2. Piano et Violoncelle: net 20 Fr.* | (*La Partie de Violoncelle arrangée par JULES DELSART*). Zusätzliche Plattennummer für die Cellofassung: 2821. Verwendetes Exemplar: München, Bayerische Staatsbibliothek, Signatur 4 Mus.pr. 20997. Mit beigelegter Violinstimme, dort auf dem Titelblatt autographe Widmung: *offert à Monsieur Sandberger | César Franck*.
- E_{TV1} In E_{TP} beigelegte Violinstimme, unveränderter Nachdruck von E_{V1}. Verwendetes Exemplar wie E_{TP}.
- E_{TVc} In E_{TP} beigelegte Violoncellostimme. Plattennummer „J. 2821 H.“. Kein Exemplar nachweisbar.
- E_{NP} Nachdruck von E_p mit einigen wenigen Korrekturen. Erschienen ab ca. 1904/05. Mit veränderten Preisangaben im Titelblatt sowie der Ersetzung von (*La Partie de Violoncelle arrangée par JULES DELSART*) durch *La même pour Piano à 2 mains | La même pour Piano à 4 mains* (der Bearbeiter Alfred Cortot wird nicht genannt).

Verwendetes Exemplar: München, Bayerische Staatsbibliothek, Signatur 2 Mus.pr. 6290.

- E_{NV1} In E_{NP} beigelegte Violinstimme, Nachdruck von E_{V1} mit einigen Korrekturen und Ergänzungen. Verwendetes Exemplar wie E_{NP}.
- E_{NVc} In E_{NP} beigelegte Violoncellostimme, vermutlich unveränderter Nachdruck von E_{TVc}. Titel auf 1. Notenseite: *SONATE | pour Piano et Violon. | (arrangée par Jules Delsart.)*. Notentext S. 1–10. Verwendetes Exemplar: University of Rochester, Sibley Music Library, Signatur M236.F822.

Zur Edition

Da der Klavierpart bei der Bearbeitung für Violoncello unverändert blieb, wurden für ihn die maßgeblichen Quellen der Originalfassung mit Violine herangezogen. Während A₁ zwar den vollständigen Verlauf des Werks wiedergibt, aber in Details (passagenweise fehlende Violinstimme, Bogensetzung, Artikulation) noch unvollständig ist oder vom definitiven Notentext abweicht, stellt A₂ eine vollständig ausgearbeitete Niederschrift dar. Da A₂ als Hochzeitsgeschenk im Besitz von Eugène Ysaÿe verblieb (siehe *Vorwort*), kann dieses Manuskript nicht als Stichvorlage gedient haben. Es war, wie übereinstimmende Versehen und fehlende Zeichen in A₂ und E_p belegen, Vorlage für die nicht erhaltene Stichvorlage A₃. Zwar kann nicht ausgeschlossen werden, dass A₃ bereits gegenüber A₂ Veränderungen aufwies, die im Vergleich von A₂ mit E_p nicht unerheblichen Modifikationen dürften jedoch erst in den Druckfahnen vorgenommen worden sein, da sie wahrscheinlich auf Erfahrungen der Uraufführung zurückgehen, wie unter anderem markante Tempoänderungen in den Sätzen I und III zeigen (vgl. Joël-Marie Fauquet, *César Franck*, Paris 1999, S. 643 f.). Obwohl Franck die Erstausgabe selbst überwacht hat, finden sich in ihr – insbesondere für den Klavierpart – zahlreiche Stichfehler, Versehen und Inkonsistenzen. Für

diese Stellen wurde A₂, in besonderen Fällen auch A₁, vergleichend hinzugezogen.

Der Violinpart weist in E_{V1} nicht unbeträchtliche Zusätze bezüglich Phrasierung und Artikulation gegenüber E_P auf, die sich zumindest teilweise aus der separaten Korrektur der Fahnen von Partitur und Violinstimme (siehe *Vorwort*) erklären. Da sich in E_{V1} auch Fingersätze und Strichbezeichnungen finden, dürfte die Druckfahne von einem Geiger durchgesehen und entsprechend ausgearbeitet worden sein. Ob diese Stimmbezeichnungen auf Ysaÿe oder auf Parent zurückgehen, ist nicht bekannt. Bei der Drucklegung wurde offenbar versäumt, die Korrekturen und Ergänzungen von E_{V1}, die unsere Edition grundsätzlich übernimmt, auf E_P zu übertragen.

Als Vorlage für seine Bearbeitung für Violoncello diente Jules Delsart ein nicht erhaltenes Exemplar von E_{V1}. Da die Originalausgabe dieser Bearbeitung E_{TVc} nicht mehr nachweisbar ist, muss auf die postum erschienene Stimme E_{NVc} zurückgegriffen werden. Allerdings kann man davon ausgehen, dass E_{NVc} ein unveränderter Nachdruck von E_{TVc} darstellt, da die Korrekturen und Änderungen von E_{NV1}, bei denen eine Mitwirkung von Ysaÿe oder Parent nicht ausgeschlossen werden kann, nicht in E_{NVc} übertragen wurden. Diese Änderungen sind in der Regel Ergänzungen, die nur dann in die vorliegende Edition übernommen wurden, wenn sie durch Parallel- oder Analogstellen plausibel erschienen. Für die Passagen von E_{NVc}, die E_{V1} unverändert bzw. um eine oder zwei Oktaven versetzt wiedergeben, wurden ebenso wie für den Klavierpart die Quellen der Originalfassung zu Grunde gelegt. Änderungen gegenüber E_{V1} aufgrund des kritischen Vergleichs der Quellen wurden entsprechend auf E_{NVc} übertragen. Für die Passagen, in denen Delsart von seiner Vorlage abwich (z. B. Rhythmusänderung in Satz II, T 190), war einzig E_{NVc} maßgeblich. Nicht übernommen wurden die mutmaßlich von Delsart stammenden Fingersätze und Strichbezeichnungen in E_{NVc}.

Runde Klammern kennzeichnen Ergänzungen des Herausgebers. Bemerkungen zu Vc, die Quellenbefunde der Originalfassung wiedergeben, beziehen sich natürlich dort auf VI.

Einzelbemerkungen

I Allegretto ben moderato

In A₁, A₂ Tempobezeichnung *All^{mo} Moderato*.

12 Klav o: In E_P fehlt \sharp vor *h*, in E_{NP} ergänzt.

17 Vc: In E_{V1}, E_{NVc} Bogen erst ab 3. Note, vgl. aber T 21.

19 f. Vc: In E_{V1}, E_{NVc} 1. \gg 3.–6. Note T 19, 2. \gg 1.–2. Note T 20, Edition folgt A₂, E_P, vgl. auch Klav.

26 Vc: Legatobogen nur in E_{NV1}; vgl. auch analoge T 28 f.

28 Klav o: In allen Quellen im 1. Akkord *d*¹, in manchen späteren Ausgaben \sharp vor *d*¹ in Anlehnung an harmonisch analogen T 86 ergänzt, was aber keineswegs zwingend erscheint.

28–30 Vc: Bögen nur in E_{V1}, E_{NVc}.

30 Klav: *ff* nur in A₂.

39 Klav: In E_P *molto dolce* erst zu Zz 2.

47 Klav: *dolcissimo* nur in A₂.

52 Klav o: Bogen 2.–3. Note nur in A₁, A₂.

53 f. Klav o: Bogen nur in A₂ (dort in T 54 nach Zeilenwechsel nicht fortgesetzt, in T 53 aber deutlich über letzte Note hinaus gezogen).

56 Vc: 1. Bogen nur in E_{V1}, E_{NVc}.

58 Vc: Legatobögen nur in E_{V1}, E_{NVc}; vgl. auch T 57.

59 Klav o: Bogen nach A₁, in A₂, E_P nur 2.–3. Note, allerdings in A₂ angedeutet, dass Bogen weiter reichen soll.

63 Vc: *dolcissimo* nur in A₂, E_P.

72 Vc: In E_P 1. Bogen bis 3. Note, vgl. aber T 71.

75–88 Vc: Legatobögen und Tenutostriche nur in E_{V1}, E_{NVc}; Bogen in T 75 sowie (nur in E_{NV1}) T 79 erst ab 3. Note, hier an T 21 angeglichen, 2. Bogen in T 76, Bögen T 80 sowie Legatobogen T 81 nur in E_{NV1}.

79 Klav: *sempre cresc.* nur in A₂.

83 Vc: *restez* nur in E_{NVc}.

96 Klav: In E_P fehlt 3. Bogen.

97, 99 Vc: Legatobogen nur in E_{V1}, E_{NVc}.

98 Vc: Haltebogen 3.–4. Note und Staccatopunkt nur in E_{V1}, E_{NVc}.

99 Vc: In A₂, E_P, E_{V1} 4^c corde für VI, daher 3^c corde für Vc hier kein Zusatz von Delsart.

104–107 Klav: In E_P durchgehender Bogen, vermutlich versehentlich, Edition folgt A₂.

105 Klav: *mf* nur in A₂.

106 Klav u: Arpeggio nur in A₁, vermutlich nur versehentlich nicht in A₂, E_P.

108 Klav: In E_P *pp* bereits Ende T 107, wohl aus Platzgründen.

112: In A₁ *poco a poco rall.* bereits ab T 111.

114 f. Klav o: In E_P Bogen nur bis zu 1. Note, vgl. jedoch T 113 f.; Edition folgt A₂.

115 Vc: Bogen nur in E_{V1}, E_{NVc}.

II Allegro

11 Klav: *dim.* nur in A₂; könnte in E_P auch bewusst ausgelassen sein (vgl. *più forte* T 14).

14 Vc: In E_P 2. Bogen erst ab 5. Note.

27 Klav o: \flat vor *c*² in Anlehnung an Parallelstelle T 151 ergänzt.

28 f. Klav u: Bögen nach A₁. In A₂, E_P erst ab 3. bzw. 7. Note; vgl. aber Parallelstelle T 152 f.

29 Vc: In E_{NVc} Bogen erst ab 1. Note T 30, Versehen in E_{V1}; Edition folgt A₂, E_P.

34–39, 49–54 Vc: Bögen nur in E_{V1}, E_{NVc}.

37, 161 Klav o: \flat vor *d*² nur in A₁.

56 Klav: *pp* nur in A₂.

59, 183 Vc: In E_{V1}, E_{NVc} (dort nur in T 183) Legatobogen erst ab 3. Note, vermutlich irrtümlich; Edition folgt A₂, E_P.

76 Klav o: Bogen nur in A₂.

77: $\ll \gg$ nur in E_P.

78: Position von *rall.* unklar: in E_{V1}, E_{NVc} bereits zu Taktbeginn, in E_P zu Zz 3, Edition folgt A₂.

85/86 Klav o: In E_P fehlt Haltebogen *g–g* am Taktübergang.

94: In A₁ Tempobezeichnung *più animato* statt *Tempo I. Allegro*.

96, 100 f. Vc: Bögen nur in E_{V1}, E_{NVc}.

- 104, 106 Klav o: In A_2 , E_p fehlen \natural vor dis^1/dis^2 (vgl. T 108); in E_{NP} ergänzt.
- 107 f. Vc: Legatobögen nur in E_{VI} , E_{NVc} .
- 113 f., 120 f., 127 f.: Bögen nur in E_{VI} , E_{NVc} .
- 120 f. Klav o: In A_1 , A_2 eine Oktave tiefer notiert, in E_p jedoch mit Ottava-Zeichen versehen (vermutlich Fahrenkorrektur).
- 122 Vc: In E_{NVc} Legatobogen irrtümlich erst ab 2. Note.
- 126 Vc: Bögen nur in E_{VI} , E_{NVc} .
- 127 Klav: In E_p *dolcissimo espressivo* versehentlich zu VI statt zu Klav gesetzt; in E_{NP} *p*.
- 130 Klav: In E_p *sempre pp* versehentlich zu VI statt zu Klav gesetzt.
- 131 Vc: In E_p fehlt 1. Bogen.
- 134 f. Klav: In E_p nur *poco cresc*; Edition folgt A_2 .
- 141 Vc: In E_p Bogen bis 4. Note, Edition folgt A_2 , E_{VI} , E_{NVc} .
- 142 Vc: In E_p 2. Bogen erst ab 5. Note.
- 146 Klav u: \natural vor g nur in A_1 , vgl. auch Parallelstellen T 22, 42.
- 148 Klav: In E_p *meno f* bereits Ende T 147.
- 152 Klav o: In E_p versehentlich \natural vor 4. Note gis^2 .
- 152 f. Klav u: In E_p die ersten drei Bögen jeweils nur über 3 Noten; Edition folgt A_2 , vgl. auch T 28 f.
- 153 Klav: In E_p *dim. subito* versehentlich zu VI gesetzt.
- 157–163 Vc: Bögen nur in E_{VI} , E_{NVc} .
- 168–183 Vc: Legatobögen nur in E_{VI} , E_{NVc} ; in T 168 f. jeweils 2. Legatobogen nur in E_{NV1} .
- 173/174, 177/178 Vc: Haltebögen am Taktübergang nur in E_{VI} , E_{NVc} .
- 179 Klav o: Legatobogen nur in A_1 .
- 182 Klav o: \sharp vor 9. Note g nur in A_1 , vgl. auch analogen T 58.
- 184 Vc: In E_{VI} , E_{NVc} *cresc.* erst ab Zz 2.
- 187 Vc: In A_2 , E_p Legatobogen bereits ab 2. Note, vgl. aber analoge Takte.
- 188 f. Vc: Legatobogen nur in E_{VI} , E_{NVc} .
- 190 Vc: In A_1 , A_2 , E_p , E_{VI} \circ (cis^3).
- 195 Vc: In E_p , E_{VI} , E_{NVc} Legatobogen erst ab 2. Note, vgl. aber T 201; Edition folgt A_2 .
- 198, 200 Vc: In E_{VI} , E_{NVc} Bogen jeweils bis \downarrow , vgl. aber T 70 und T 194; Edition folgt A_2 , E_p .
- 199 f. Vc: In E_{NVc} \ll ab 1. Note T 199, \gg bis Ende T 200.
- 202–205 Vc: In A_1 T 203 Bögen 1.–4. sowie 5.–8. Note, in A_2 Bogen nur T 202 1.–4. Note, eventuell Fortsetzung bis Ende T 205 als *simile* gemeint; in E_p , E_{VI} , E_{NVc} dagegen keine Bögen, vermutlich aufgrund einer bewussten Änderung in den Fahnen.
- 203 Vc: In E_{NVc} über System *poco cresc.*, nicht übernommen, da vermutlich versehentliche Verdopplung (*poco cresc.* unter T 197 in der Zeile darüber).
- 203/204 Klav u: In A_1 Legatobogen sowie Haltebogen $d-d$ am Taktübergang.
- 206 Vc: In E_p , E_{VI} , E_{NVc} fehlt \sharp vor 3. Note; Edition folgt A_1 , A_2 .
- 217 f. Vc: In E_{NV1} jeweils Bogen 4.–5. Note.
- 221 Vc: In A_1 , A_2 , E_p , E_{VI} 2.–8. Note $b^2-g^2-e^2-cis^2-b^1-g^1-e^1$.
- 222 Klav u: \flat vor e nur in A_1 .
- 225 Vc: In E_p , E_{VI} , E_{NVc} 1. Note mit Abkürzungsstrich, wohl versehentlich (siehe Haltebogen am Taktübergang); Edition folgt A_1 , A_2 . Klav: In A_2 , E_p fehlt \natural vor f^1 bzw. f^2 .
- 227 Vc: In A_1 , A_2 , E_p , E_{VI} drei Nachschlagsnoten ($gis^2-a^2-d^3$).
- 229 Vc: In A_1 , A_2 , E_p , E_{VI} Doppelgriff *affis¹*, in E_{NVc} Vc durch Grundton verstärkt.

III Recitativo-Fantasia

In A_1 , A_2 Tempobezeichnung *Moderato*; in allen Drucken *Ben moderato*. In A_1 , A_2 , E_{VI} , E_{NVc} Taktangabe \mathbf{C} , in E_p jedoch \mathbf{C} ; ein Stichfehler in E_p kann zwar nicht ausgeschlossen werden, wahrscheinlicher ist jedoch, dass die Änderung nur versehentlich in E_{VI} und entsprechend in E_{NVc} fehlt.

1 Klav u: In E_p fehlt \sharp vor G ; in einigen späteren Ausgaben ergänzt.

4 Vc: In E_p fehlt *largamente*; Ergänzung der Nachschlagsnoten in Anlehnung an T 25.

6, 7, 20 Vc: Legatobogen nur in E_{VI} , E_{NVc} .

8 Vc: In E_{VI} , E_{NVc} *molto dim.* und *poco stretto* zu 4. Note.

9 Vc: *rall.* nur in A_1 , E_{VI} , E_{NVc} .

11 Klav: *a tempo* nur in A_1 .

17 f. Vc: \ll \gg nur in E_{VI} , E_{NVc} .

17–19, 111 f. Vc: In A_2 , E_p Bogen jeweils erst ab 2. Note; in T 113 fehlt der Bogen in allen Quellen.

22: In A_2 , E_p , E_{VI} , E_{NVc} ohne Tempobezeichnung, in A_1 *a tempo Moderato* in Analogie zu *Moderato* in T 1; Edition daher *Ben moderato* wie T 1.

26 Vc: In A_1 , A_2 , E_p , E_{VI} zwei Vorschlagsnoten (d^1-d^2).

28 Vc: In E_p fehlt 2. Bogen.

30 Vc: In A_1 , A_2 , E_p , E_{VI} 11. Note für VI a^1 , in E_{NVc} für Vc jedoch nicht a , sondern d^1 , Stichfehler?

31 Vc: *restez* nur in E_{NVc} .

37 Vc: In E_{VI} , E_{NVc} fehlt \flat vor 3. Note. – In E_{NVc} Legatobogen bereits ab 1. Note, wohl versehentlich.

37–44 Vc: Legatobögen nur in E_{VI} , E_{NVc} .

42 Vc: In allen Quellen \sharp erst vor 13. Note g , in Analogie zu T 43 in Edition \sharp bereits vor 6. Note g .

43/44 Klav o: In E_p Bogenteilung am Taktübergang, vgl. jedoch T 3/4 sowie 24/25; Edition folgt A_1 , A_2 .

44 Vc: In E_{NVc} \ll erst ab Zz 3.

46, 49 Klav u: In E_p fehlt jeweils Legatobogen.

49 Klav o: In E_p versehentlich Haltebogen 1.–2. Note f^1-f^1 .

52: In E_p , E_{VI} , E_{NVc} *molto rit.* erst eine Viertelnote später; Edition folgt A_2 . Vc: Legatobogen nur in E_{VI} , E_{NVc} .

53: Tempobezeichnung in A_1 *Moderato*, in A_2 *a tempo – Moderato*, in E_p , E_{VI} *a tempo moderato*, in E_{NVc} keine Angabe; Edition in Analogie zu T 1.

56 Vc: In E_{VI} und entsprechend in E_{NVc} neuer Bogen ab 2. Note, wohl versehentlich.

59 Vc: In E_{NVc} fehlt *espressivo*.

65–67 Vc: In E_{VI} \ll bis 1. Note T 66, in E_{NVc} \ll 1.–3. Note T 65; in E_p \gg 1.–2. Note T 67, in E_{VI} , E_{NVc} \gg 1.–3. Note T 67; Edition folgt A_2 .

71–74 Vc: Bögen nur in E_{VI} , E_{NVc} .

73 Vc: In E_p , E_{VI} , E_{NVc} fehlt *molto cresc.*, vgl. Klav sowie *f* T 75.

76 Vc: In E_{VI} , E_{NVc} *molto rall.* bereits Mitte T 75.

77 Vc: $>$ nur in E_{VI} , E_{NVc} .

- 81 Vc: In A₂ *molto dolce*, in E_p zu *dolcissimo* geändert; in E_{VI}, E_{NVc} ohne Vortragsbezeichnung.
- 85–87 Vc: In E_{VI}, E_{NVc} < 1.–3. Note T 85, in E_{NVc} > 1. Note bis Ende T 86; Edition folgt A₂, E_p.
- 98 f. Vc: Legatobögen nur in E_{VI}, E_{NVc}; T 98 jedoch erst ab 3. Note, vgl. aber T 94.
- 111 f.: Siehe Bemerkung zu T 17–19 Vc.
- 114 Vc: Legatobögen nur in E_{VI}, E_{NVc}; – In E_{NVc} < erst ab 5. Note, vgl. aber Klav.

IV Allegretto poco mosso

In A₁ Satzbezeichnung *Final*.

- 1 f., 185 f. Vc: In A₂, E_p Bogen erst ab 1. Note T 2 bzw. T 186, an analogen Stellen (T 51 f., 79 f.) Bogen jedoch ab Auftaktnote.
- 3, 53 Vc: In A₂, E_p Bogen nur 2.–3. Note, an analogen Stellen (T 23, 81, 187) Bogen jedoch ab 1. Note.
- 4 Vc: In E_{VI}, E_{NVc} durchgehender Bogen, wohl Versehen, vgl. analoge Stellen T 24, 82, 188.
- 12 Klav u: In E_p Bogen bereits ab 1. Note, wohl Versehen, Edition folgt A₂ (an Parallelstelle T 196 fehlt Bogen in allen Quellen).
- 16 Vc: In E_p fehlt 2. Bogen. – In E_{VI} > bis vorletzte Note, in E_{NVc} bis Taktende; Edition folgt A₁, A₂, E_p.
- 17: In E_p, E_{VI}, E_{NVc} **pp** bereits zu 1. Note, wohl Versehen, vgl. T 16 Klav; Edition folgt A₁, A₂.
- 18, 202 Klav o: Verlängerungspunkt für \downarrow in unterer Oktave nur in A₁.
- 20 Vc: In E_{VI}, E_{NVc} Legatobogen erst ab 2. Note, vgl. aber Parallelstelle T 204. Klav: *dim.* nur in A₁.
- 21 Klav: In A₁ *dolce*, vermutlich bewusst nicht in A₂ übernommen.
- 29–33, 87–90, 93–98, 149, 162, 164, 222–225 Vc: > nur in E_{VI}, E_{NVc}.
- 34/35, 218/219 Klav o: In E_p unterer Haltebogen versehentlich bereits ab $\downarrow a^1$; Edition folgt A₁, A₂.
- 37 Vc: In E_p, E_{NVc} **p subito** bereits zur 1. Note.
- 48 Vc: In A₁, A₂ letzte Note von VI *fis*¹ (entspräche *fis* in Vc); die analoge Abweichung in T 75 Klav o (vgl. Bemerkung) zeigt, dass kein Stichfehler, sondern bewusste Änderung zu *e*¹ bzw. *e* vorliegt.
- 49 Vc: Bogen nur in E_{VI}, E_{NVc}.
- 75 Klav: *dim.* nur in A₁, vgl. auch Vc. Klav o: In A₁, A₂ letzte Note *a*¹; vgl. Bemerkung zu T 48 Vc.
- 76 Klav: Arpeggio nach A₁; in A₂, E_p erst ab *h*.
- 78 Klav o: In E_p fehlt im letzten Akkord *a*¹; Edition folgt A₁, A₂.
- 84 Vc: In E_p versehentlich Bogen bereits ab 2. Note T 83.
- 86 Klav: In A₂, E_p **f brillante** bereits zu 3. Viertel, in A₁ dagegen **f** zu 4. Viertel, was Position von **f brillante** für Vc in T 87 entspricht.
- 86, 144, 146, 150 Vc: Bögen nur in E_{VI}, E_{NVc}.
- 99–105 Vc: In den Quellen teilweise zwei Legatobögen. In Edition zu umfassendem Bogen vereinheitlicht.
- 106 Vc: In E_{NV1} 3.–4. Note Bogen statt Staccatopunkte, wohl Versehen.
- 113, 115 Klav u: In E_p Bogen jeweils versehentlich bereits ab 1. Note; Edition folgt A₁, A₂.
- 128 Vc: In E_{NV1} Staccatopunkt zu 2. Note, wohl Versehen.
- 131 Vc: In Quellen zur Originalfassung 1.–2. Note eine Oktave höher und halbtaktige Bögen; Änderung von Delsart.
- 157 Klav o: In E_p 1. Zweiklang mit *as*², offenbar Versehen, vgl. analoge T 136, 139, 154; Edition folgt A₁, A₂.
- 161: In A₂, E_p *grandioso* von **ff** getrennt erst zu Zz 2; in E_{VI} und entsprechend auch in E_{NVc} bewusste Änderung durch Zusatz **ff e grandioso**.
- 174: In E_{VI}, E_{NVc} *poco a poco dim.* erst ab T 175.
- 183 Klav o: In A₁ zusätzlich $\downarrow cis^1$ zu Zz 1.
- 185 f. Vc: Siehe Bemerkung zu T 1 f.
- 204 f. Vc: In E_{VI} > erst ab T 205, in E_{NVc} zu > auf 1. Note T 205 verkürzt.
- 207 Klav o: In E_p 2. $\downarrow a$ zusätzlich mit *cis*¹, offenbar Versehen; Edition folgt A₁, A₂.
- 207 f. Vc: Bögen nur in E_{NV1}; vgl. T 3 f. und analoge Stellen.
- 210, 212 Vc: Bögen nur in E_{VI}, E_{NVc}; dort allerdings nur 1.–3. Note, in E_{NV1} korrigiert zu 1.–5. Note, vgl. T 6 und analoge Stellen.
- 214 Vc: In E_{NVc} fehlt *sempre cresc.*
- 217 Klav: **ff** nur in A₂.
- 221 Klav o: In A₂, E_p fehlt \blacktriangledown
- 224 Vc: In E_{VI} Weiterführung der > von T 222 f. durch *simili*, in E_{NVc} > bis Ende T 225 notiert.
- 228 Vc: In E_{VI} 2. Note versehentlich *cis*² statt *e*², dementsprechend in E_{NVc} *cis*¹ statt *e*¹; in E_{NV1} korrigiert.
- 231 Vc: In E_p für VI 1. Note *d*³ statt *h*², offenbar Stichfehler.
- 239 Vc: In E_{NVc} Bogen zu Nachschlagsnoten.
- 241 f. Klav o: In A₂ ohne Oktavierungszeichen.

München, Herbst 2013
Peter Jost

Comments

pf u = piano upper staff; *pf l* = piano lower staff; *vn* = violin; *vc* = cello;
M = measure(s)

Sources

- A₁ Autograph working manuscript in private hands (formerly Vienna, Österreichische Nationalbibliothek, Wertitsch Collection). 29 pages, numbered by the composer. Title on 1st page of music: *Sonate pour Piano et Violon.* Dated at the end of each movement. Movement I: *24 Août 1886*. Movement II: *Quincy | 1^{er} Septembre | 1886*. Movement III: *8 Septembre | 1886*. Movement IV: *15 7^{bre} 1886*.
- A₂ Autograph score. New York, Pierpont Morgan Library, R. O. Lehman Collection (formerly Fonds Alfred Cortot), shelfmark F822.S698. 46 pages, paginated by the composer 1–33 (movements I–III) and 1–13 (movement IV). Title on 1st page of music: *Sonate pour Piano et Violon.* Each individual movement is signed by the composer, with a dedication at the end of the last movement: *à Monsieur Eugène Ysaye | César Franck.* Note on end paper regarding the gift of the autograph to Alfred Cortot: *En souvenir d'Eugène Ysaye à Alfred Cortot au nom des enfants | du dédicataire de cette sonate. | Théo Ysaye | Paris le 15 Juin 1931.*
- [A₃] Autograph score or copy, engraver's copy for F_S. Lost.
- F_S First edition of the score (original version). Paris, J. Hamelle, plate number "J. 2634 H.", published ca. March/April 1887. Title inside an ornamental border: *À Eugène Ysaye. | Sonate | pour | Piano et Violon | par |*

CÉSAR FRANCK. | *Prix 20 Frcs.* | *Propriété pour tous pays.* | *PARIS, J. HAMELLE, ÉDITEUR* | *ANCIENNE MAISON J. MAHO* | 22, Boulevard Malesherbes, 22. | *J. 2634 H.* | *Inst. Lith. de C.G. Röder, Leipsic.* Musical text on pp. 3–39. Copy consulted: Stanford University Libraries, Special Collections and University Archives, shelfmark MLM 340. With autograph dedication: *à mon ami Léon Reynier | César Franck.*

- F_{vn} Violin part included in F_S, title on 1st page of music: *SONATE | pour Piano et Violon.*, musical text on pp. 1–10. Copy consulted: as for F_S.
- F_{TS} Reissue of F_S with new title page. Published from January 1888 onwards, with altered title: *Sonate | pour | Piano et Violon | ou Violoncelle* [plus, on the right:] *N^o 1. Piano et Violon: net 20 Fr.* [left:] *N^o 2. Piano et Violoncelle: net 20 Fr.* | (*La Partie de Violoncelle arrangée par JULES DELSART.*). Additional plate number for the cello version: *2821*. Copy consulted: Munich, Bayerische Staatsbibliothek, shelfmark 4 Mus.pr. 20997. Separate violin part included; its title page bears the autograph dedication: *offert à Monsieur Sandberger | César Franck.*
- F_{Tvn} Violin part included in F_{TS}, unaltered reprint of F_{vn}. Copy consulted: as for F_{TS}.
- F_{Tvc} Cello part included in F_{TS}. Plate number "J. 2821 H." No copy traceable.
- F_{RS} Reprint of F_S with a few corrections. Published from ca. 1904/05. Title page has altered price information and replaces (*La Partie de Violoncelle arrangée par JULES DELSART.*) with *La même pour Piano à 2 mains | La même pour Piano à 4 mains* (the arranger, Alfred Cortot, is not named). Copy consulted: Munich, Bayerische

Staatsbibliothek, shelfmark 2 Mus.pr. 6290.

- F_{Rvn} Violin part included in F_{RS}, reprint of F_{vn} with a few corrections and additions. Copy consulted: as for F_{RS}.
- F_{Rvc} Cello part included in F_{RS}, presumably an unaltered reprint of F_{Tvc}. Title on 1st page of music: *SONATE | pour Piano et Violon.* | (*arrangée par Jules Delsart.*). Musical text on pp. 1–10. Copy consulted: University of Rochester, Sibley Music Library, shelfmark M236.F822.

About this edition

Since the piano part remained unaltered in the arrangement for cello, we have based our edition of it on the authoritative sources for the original version with violin. Whereas A₁ certainly offers the complete outline of the work but is incomplete in certain details and differs in places from what would become the definitive text (thus the violin part is still absent in some passages, as are bowings and articulation markings), the autograph A₂ presents the complete, final text. Since A₂ was given as a wedding present to Eugène Ysaye and remained in his possession (see the *Preface*), this manuscript could not have served as the engraver's copy. As is proven by certain errors and missing signs that A₂ has in common with F_S, the engraver's copy A₃ – no longer extant – must have been copied from A₂. While it certainly cannot be ruled out that A₃ already exhibited differences from A₂, the not insignificant modifications revealed by a comparison of F_S and A₂ may only have been made at proof stage, since they likely resulted from experience of the first performance. Thus there are striking changes to the tempi in movements I and III (cf. Joël-Marie Fauquet, *César Franck*, Paris, 1999, pp. 643 f.). Although Franck oversaw the publication of the first edition himself, we find numerous engraving mistakes, slips and inconsistencies in it, especially in the piano part. In order to correct these, we have

drawn on A₂ for comparison and also, in special cases, on A₁.

The violin part in F_{vn} displays a considerable number of additions that are not in F_S in regard to the phrasing and articulation. These can be explained at least in part by the separate correction procedures to which the proofs of the score and violin part were subjected (see the *Preface*). Since we also find fingerings and bowings in F_{vn}, the proofs were probably checked by a violinist and altered accordingly. Whether these markings in the part were the work of Ysaÿe or Parent remains unknown. When the work was published, the corrections and additions made to F_{vn}, which our edition has adopted as a matter of principle, were evidently not added to F_S.

For his cello arrangement, Jules Delsart worked from a copy of F_{vn} that is no longer extant. Since the original edition of this arrangement, F_{Tvc}, is also no longer extant, we have to base our edition on the cello part F_{Rvc} that was issued posthumously. However, we can assume that F_{Rvc} was an unaltered reprint of F_{Tvc}, because the corrections and changes to be found in F_{Rvn} (in which we cannot exclude the possibility that either Ysaÿe or Parent was involved) were not included in F_{Rvc}. These changes are generally additions that are only included in the present edition when parallel or analogous passages make them seem plausible. For those passages in F_{Rvc} that reproduce F_{vn} unchanged or merely transposed by one or two octaves, we have based our edition on the sources for the original version, both for the piano part and the cello part. Changes made to F_{vn} by the editor on the basis of a critical comparison of the sources have also been applied accordingly to F_{Rvc}. For those passages in which Delsart deviated from his model (e. g. the change of rhythm in movement II, M 190), we have regarded F_{Rvc} as the only authoritative source. The fingerings and bowings in F_{Rvc} that were presumably made by Delsart are not included here.

Additions by the editor are given in parentheses. Where comments on vc below refer to findings from the sources for the original version, they of course refer to the version for vn in such cases.

Individual comments

I Allegretto ben moderato

- Tempo marking *All^{to} Moderato* in A₁, A₂.
 12 pf u: ♯ missing before *b* in F_S, added in F_{RS}.
 17 vc: Slur only from 3rd note in F_{vn}, F_{Rvc}, but cf. M 21.
 19 f. vc: 1st >> from 3rd–6th notes in M 19, 2nd >> from 1st–2nd notes in M 20 in F_{vn}, F_{Rvc}; our edition follows A₂, F_S. Cf. also pf.
 26 vc: Legato slur only in F_{Rvn}; cf. also the analogous passage at M 28 f.
 28 pf u: *d*¹ in 1st chord in all sources; ♯ added before *d*¹ in some later editions in analogy to the harmony of M 86, though the reasoning seems by no means compelling.
 28–30 vc: Slurs only in F_{vn}, F_{Rvc}.
 30 pf: *ff* only in A₂.
 39 pf: *molto dolce* not placed in F_S until 2nd beat.
 47 pf: *dolcissimo* only in A₂.
 52 pf u: Slur on 2nd–3rd notes only in A₁, A₂.
 53 f. pf u: Slur only in A₂ (not continued there in M 54 after a change of line, but clearly drawn beyond the last note of M 53).
 56 vc: 1st slur only in F_{vn}, F_{Rvc}.
 58 vc: Legato slurs only in F_{vn}, F_{Rvc}; cf. also M 57.
 59 pf u: Slur given as in A₁; only on 2nd–3rd notes in A₂, F_S; however, it is indicated in A₂ that the slur should extend further.
 63 vc: *dolcissimo* only in A₂, F_S.
 72 vc: 1st slur extends to 3rd note in F_S, but cf. M 71.
 75–88 vc: Legato slurs and tenuto dashes only in F_{vn}, F_{Rvc}; slur in M 75 and 79 (the latter only in F_{Rvn}) does not start until 3rd note. Here brought in line with M 21; 2nd slur in M 76, slurs in M 80 and slur in M 81 are only in F_{Rvn}.
 79 pf: *sempre cresc.* only in A₂.

- 83 vc: *restez* only in F_{Rvc}.
 96 pf: 3rd slur missing in F_S.
 97, 99 vc: Legato slur only in F_{vn}, F_{Rvc}.
 98 vc: Tie on 3rd–4th notes and staccato dot only in F_{vn}, F_{Rvc}.
 99 vc: 4^e corde for vn in A₂, F_S, F_{vn}, thus 3^e corde for vc is here not an addition by Delsart.
 104–107 pf: Continuous slur in F_S, presumably an oversight. Our edition follows A₂.
 105 pf: *mf* only in A₂.
 106 pf l: Arpeggio only in A₁, presumably absent from A₂ and F_S merely by oversight.
 108 pf: *pp* already at end of M 107 in F_S, probably for reasons of space.
 112: *poco a poco rall.* already from M 111 in A₁.
 114 f. pf u: Slur extends only until 1st note in F_S, but cf. M 113 f.; our edition follows A₂.
 115 vc: Slur only in F_{vn}, F_{Rvc}.

II Allegro

- 11 pf: *dim.* only in A₂; might also have been omitted intentionally from F_S (cf. *più forte* in M 14).
 14 vc: 2nd slur begins only at 5th note in F_S.
 27 pf u: *b* added before *c*², in line with the parallel passage at M 151.
 28 f. pf l: Slurs here as in A₁. In A₂, F_S only from 3rd and 7th notes respectively; but cf. the parallel passage at M 152 f.
 29 vc: In F_{Rvc} slur begins only at 1st note of M 30, a mistake from F_{vn}; our edition follows A₂, F_S.
 34–39, 49–54 vc: Slurs only in F_{vn}, F_{Rvc}.
 37, 161 pf u: *b* before *d*² only in A₁.
 56 pf: *pp* only in A₂.
 59, 183 vc: Legato slur begins only at 3rd note in F_{vn}, F_{Rvc} (only M 183 in the latter), presumably a mistake; our edition follows A₂, F_S.
 76 pf u: Slur only in A₂.
 77: <> only in F_S.
 78: Position of *rall.* unclear: in F_{vn}, F_{Rvc} already at beginning of measure, but on 3rd beat in F_S; our edition follows A₂.
 85/86 pf u: Tie on *g*–*g* missing at measure transition in F_S.

- 94: Tempo marking in A_1 *più animato* instead of *Tempo I. Allegro*.
- 96, 100 f. vc: Slurs only in F_{vn} , F_{Rvc} .
- 104, 106 pf u: \natural before $d^{\sharp 1}/d^{\sharp 2}$ absent from A_2 , F_S (cf. M 108); added in F_{RS} .
- 107 f. vc: Legato slurs only in F_{vn} , F_{Rvc} .
- 113 f., 120 f., 127 f.: Slurs only in F_{vn} , F_{Rvc} .
- 120 f. pf u: Notated an octave lower in A_1 , A_2 , but notated with ottava sign in F_S (presumably a correction made at proof stage).
- 122 vc: Legato slur in F_{Rvc} starts only from 2nd note, by mistake.
- 126 vc: Slurs only in F_{vn} , F_{Rvc} .
- 127 pf: *dolcissimo espressivo* in F_S mistakenly given to vn instead of pf; p in F_{RS} .
- 130 pf: *sempre pp* in F_S mistakenly given to vn instead of pf.
- 131 vc: 1st slur absent from F_S .
- 134 f. pf: F_S has only *poco cresc.*; our edition follows A_2 .
- 141 vc: Slur until 4th note in F_S ; our edition follows A_2 , F_{vn} , F_{Rvc} .
- 142 vc: 2nd slur starts only at 5th note in F_S .
- 146 pf l: \natural before g is only in A_1 ; cf. also parallel passages at M 22, 42.
- 148 pf: F_S has *meno f* already at the end of M 147.
- 152 pf u: \natural mistakenly placed before 4th note $g^{\sharp 2}$ in F_S .
- 152 f. pf l: In F_S the first three slurs are in each case only over 3 notes; our edition follows A_2 , cf. also M 28 f.
- 153 pf: In F_S *dim. subito* mistakenly given to vn.
- 157–163 vc: Slurs only in F_{vn} , F_{Rvc} .
- 168–183 vc: Legato slurs only in F_{vn} , F_{Rvc} ; in M 168 f. 2nd legato slur in each case is only in F_{Rvn} .
- 173/174, 177/178 vc: Ties at measure transition only in F_{vn} , F_{Rvc} .
- 179 pf u: Legato slur only in A_1 .
- 182 pf u: \sharp before 9th note g only in A_1 , cf. also analogous passage in M 58.
- 184 vc: *cresc.* starts only from 2nd beat in F_{vn} , F_{Rvc} .
- 187 vc: Legato slur starts already at 2nd note in A_2 , F_S , but cf. analogous measures.
- 188 f. vc: Legato slur only in F_{vn} , F_{Rvc} .
- 190 vc: \circ ($c^{\sharp 3}$) in A_1 , A_2 , F_S , F_{vn} .
- 195 vc: Legato slur starts only at 2nd note in F_S , F_{vn} , F_{Rvc} ; but cf. M 201; our edition follows A_2 .
- 198, 200 vc: Slur in each case extends to \downarrow in F_{vn} , F_{Rvc} ; but cf. M 70 and 194; our edition follows A_2 , F_S .
- 199 f. vc: \ll from 1st note in M 199, \gg until end of M 200 in F_{Rvc} .
- 202–205 vc: Slurs from 1st–4th and 5th–8th notes in A_1 M 203; slur only from 1st–4th notes in A_2 M 202; *simile* might signify similar slurring up to M 205; in F_S , F_{vn} , F_{Rvc} ; however, there are no slurs, presumably on account of a conscious change made to the proofs.
- 203 vc: *poco cresc.* placed above the staff in F_{Rvc} ; not adopted here since it is presumably an erroneous duplication (*poco cresc.* under M 197 in the staff above).
- 203/204 pf l: Legato slur and tie $d-d$ at measure transition in A_1 .
- 206 vc: \sharp absent before 3rd note in F_S , F_{vn} , F_{Rvc} ; our edition follows A_1 , A_2 .
- 217 f. vc: Slur from 4th to 5th notes in each case in F_{Rvn} .
- 221 vc: 2nd–8th notes $bb^2-g^2-e^2-c^{\sharp 2}-bb^1-g^1-e^1$ in A_1 , A_2 , F_S , F_{vn} .
- 222 pf l: b before e only in A_1 .
- 225 vc: 1st note has abbreviation dash in F_S , F_{vn} , F_{Rvc} ; probably by mistake (see tie at measure transition); our edition follows A_1 , A_2 .
- pf: A_2 , F_S lack \natural before f^1 and f^2 respectively.
- 227 vc: Three notes for closing turn ($g^{\sharp 2}-a^2-d^3$) in A_1 , A_2 , F_S , F_{vn} .
- 229 vc: Double stop *aff* \sharp^1 in A_1 , A_2 , F_S , F_{vn} ; reinforced in F_{Rvc} for vc by bass note.

III Recitativo-Fantasia

Tempo marking *Moderato* in A_1 , A_2 ; *Ben moderato* in all printed editions. Time signature \mathbf{C} in A_1 , A_2 , F_{vn} , F_{Rvc} ; but \mathbf{C} in F_S . It is not impossible that there was an engraving mistake in F_S , but it is more likely that the change is absent only by mistake in F_{vn} and thus also is absent in F_{Rvc} .

1 pf l: \sharp absent before G in F_S ; added in several later editions.

4 vc: *largamente* missing in F_S ; notes of closing turn added in line with M 25.

6, 7, 20 vc: Slur only in F_{vn} , F_{Rvc} .

8 vc: *molto dim.* and *poco stretto* in F_{vn} and F_{Rvc} at 4th note.

9 vc: *rall.* only in A_1 , F_{vn} , F_{Rvc} .

11 pf: *a tempo* only in A_1 .

17 f. vc: $\ll \gg$ only in F_{vn} , F_{Rvc} .

17–19, 111 f. vc: Slur starts only at 2nd note in A_2 , F_S ; in M 113 the slur is missing in all sources.

22: No tempo marking in A_2 , F_S , F_{vn} , F_{Rvc} ; *a tempo Moderato* in A_1 , in analogy to *Moderato* in M 1; our edition thus gives *Ben moderato*, as in M 1 here.

26 vc: Two grace notes (d^1-d^2) in A_1 , A_2 , F_S , F_{vn} .

28 vc: 2nd slur missing in F_S .

30 vc: 11th note a^1 for vn in A_1 , A_2 , F_S , F_{vn} ; however, in F_{Rvc} for vc not a but d^1 , engraver's mistake?

31 vc: *restez* only in F_{Rvc} .

37 vc: b missing before 3rd note in F_{vn} , F_{Rvc} . – Legato slur starts already at 1st note, probably by mistake.

37–44 vc: Legato slurs only in F_{vn} , F_{Rvc} .

42 vc: In all sources \sharp only before 13th note, g ; in our edition, in analogy to M 43, \sharp placed already before 6th note g .

43/44 pf u: Slur divided at measure transition in F_S , but cf. M 3/4 and 24/25; our edition follows A_1 , A_2 .

44 vc: In F_{Rvc} \ll only from 3rd beat.

46, 49 pf l: Legato slur missing in each case in F_S .

49 pf u: Tie from 1st–2nd note f^1-f^1 in F_S , by mistake.

52: *molto rit.* placed only a quarter note later in F_S , F_{vn} , F_{Rvc} ; our edition follows A_2 .

vc: Legato slur only in F_{vn} , F_{Rvc} .

53: Tempo marking *Moderato* in A_1 , but *a tempo – Moderato* in A_2 ; F_S and F_{vn} have *a tempo moderato*, but no marking at all in F_{Rvc} ; our edition follows by analogy to M 1.

56 vc: New slur from 2nd note in F_{vn} and accordingly also in F_{Rvc} ; probably a mistake.

59 vc: *espressivo* missing in F_{Rvc} .

65–67 vc: \ll extends to 1st note M 66 in F_{vn} ; \ll at 1st–3rd notes of M 65

- in F_{Rvc} : \succ at 1st–2nd notes of M 67
 in F_S : \succ at 1st–3rd notes of M 67
 in F_{vn} , F_{Rvc} : our edition follows A_2 .
 71–74 vc: Slurs only in F_{vn} , F_{Rvc} .
 73 vc: *molto cresc.* missing in F_S , F_{vn} ,
 F_{Rvc} : cf. pf and *f* at M 75.
 76 vc: In F_{vn} , F_{Rvc} *molto rall.* already
 from middle of M 75.
 77 vc: \succ only in F_{vn} , F_{Rvc} .
 81 vc: *molto dolce* in A_2 , altered to
dolcissimo in F_S ; no expression mark
 in F_{vn} or F_{Rvc} .
 85–87 vc: \leftarrow at 1st–3rd notes of M 85
 in F_{vn} , F_{Rvc} : \succ at 1st note to end
 of M 86 in F_{Rvc} ; our edition follows
 A_2 , F_S .
 98 f. vc: Legato slurs only in M 98 of
 F_{vn} , F_{Rvc} , but only from 3rd note; but
 cf. M 94.
 111 f.: See comment on M 17–19 vc.
 114 vc: 2nd legato slur only in F_{vn} , F_{Rvc} .
 – In F_{Rvc} \leftarrow begins only at 5th note,
 but cf. pf.

IV Allegretto poco mosso

Movement heading *Final* in A_1 .

- 1 f., 185 f. vc: In A_2 , F_S slur only from
 1st note of M 2 and M 186 respec-
 tively; however, at analogous pas-
 sages (M 51 f., 79 f.) slur begins at
 upbeat.
 3, 53 vc: Slur only at 2nd–3rd notes in
 A_2 , F_S , but at analogous passages
 (M 23, 81, 187) slur begins at
 1st note.
 4 vc: Continuous slur in F_{vn} , F_{Rvc} ,
 probably in error; cf. analogous
 passages at M 24, 82, 188.
 12 pf l: Slur already from 1st note in F_S ,
 probably in error; our edition follows
 A_2 (at the parallel passage at M 196
 the slur is missing from all sources).
 16 vc: 2nd slur missing in F_S . – F_{vn} has
 \succ until penultimate note, but up
 to end of measure in F_{Rvc} ; our edition
 follows A_1 , A_2 , F_S .
 17: *pp* already on 1st note in F_S , F_{vn} ,
 F_{Rvc} , probably in error, cf. M 16 pf;
 our edition follows A_1 , A_2 .
 18, 202 pf u: Augmentation dot for \downarrow in
 lower octave only in A_1 .
 20 vc: Legato slur begins only at
 2nd note in F_{vn} , F_{Rvc} , but cf. parallel
 passage at M 204.
 pf: *dim.* only in A_1 .
 21 pf: *dolce* in A_1 , presumably deliber-
 ately not adopted by A_2 .
 29–33, 87–90, 93–98, 149, 162, 164,
 222–225 vc: \succ only in F_{vn} , F_{Rvc} .
 34/35, 218/219 pf u: Lower tie in F_S
 mistakenly given already from $\downarrow a^1$;
 our edition follows A_1 , A_2 .
 37 vc: *p subito* already at 1st note in F_S ,
 F_{Rvc} .
 48 vc: Last note of vn $f^{\sharp 1}$ in A_1 , A_2
 (which would correspond to $f^{\sharp 1}$ in vc);
 the analogous deviation in M 75 pf u
 (cf. comment) shows that this was no
 engraver's mistake but a deliberate
 alteration to e^1 and e respectively.
 49 vc: Slur only in F_{vn} , F_{Rvc} .
 75 pf: *dim.* only in A_1 , cf. also vc.
 pf u: Last note a^1 in A_1 , A_2 ; cf. com-
 ment on M 48 vc.
 76 pf: Arpeggio as in A_1 ; only from b in
 A_2 , F_S .
 78 pf u: In F_S a^1 missing from last
 chord; our edition follows A_1 , A_2 .
 84 vc: In F_S slur mistakenly given
 already from 2nd note of M 83.
 86, 144, 146, 150 vc: Slurs only in
 F_{vn} , F_{Rvc} .
 99–105 vc: The sources in some cases
 have two legato slurs. Our edition
 gives one continuous slur in each
 case.
 86 pf: *f brillante* already on 3rd quarter
 note in A_2 , F_S , but in A_1 , however, *f*
 is on 4th quarter note, which cor-
 responds to the position of *f bril-*
lante for vc in M 87.
 106 vc: F_{Rvn} has slur on 3rd–4th notes
 instead of staccato dots, probably in
 error.
 113, 115 pf l: Slur in each case mistak-
 enly starts on 1st note in F_S ; our
 edition follows A_1 , A_2 .
 128 vc: Staccato dot on 2nd note in F_{Rvn} ,
 probably a mistake.
 131 vc: In the sources for the original
 version, the 1st–2nd notes are an
 octave higher with half-measure
 slurs; the change was made by
 Delsart.
 157 pf u: 1st two-note chord with ab^2 in
 F_S , clearly a mistake; cf. analogous
 passages at M 136, 139, 154; our
 edition follows A_1 , A_2 .
 161: In A_2 , F_S *grandioso* only on 2nd
 beat, separated from *sempre ff*; in
 F_{vn} (and thus also in F_{Rvc}) there has
 been a deliberate change by adding
sempre ff e grandioso.
 174: *poco a poco dim.* begins only at
 M 175 in F_{vn} , F_{Rvc} .
 183 pf u: A_1 has an additional $\downarrow c^{\sharp 1}$ on
 1st beat.
 185 f. vc: See comment on M 1 f.
 204 f. vc: \succ only starts from M 205
 in F_{vn} ; shortened to \succ on 1st note of
 M 205 in F_{Rvc} .
 207 pf u: 2nd $\downarrow a$ has added $c^{\sharp 1}$ in F_S ,
 clearly a mistake; our edition follows
 A_1 , A_2 .
 207 f. vc: Slurs only in F_{Rvn} ; cf. M 3 f.
 and analogous passages.
 210, 212 vc: Slurs only in F_{vn} , F_{Rvc} ,
 though in latter case only on 1st–3rd
 notes. Corrected to 1st–5th notes in
 F_{Rvn} ; cf. M 6 and analogous pas-
 sages.
 214 vc: *sempre cresc.* missing in F_{Rvc} .
 217 pf: *ff* only in A_2 .
 221 pf u: γ missing in A_2 , F_S .
 224 vc: Continuation of \succ from M 222 f.
 denoted by *simili* in F_{vn} ; \succ notated
 until end of M 225 in F_{Rvc} .
 228 vc: 2nd note mistakenly given as $c^{\sharp 2}$
 instead of e^2 in F_{vn} ; accordingly F_{Rvc}
 has $c^{\sharp 1}$ instead of e^1 ; corrected in
 F_{Rvn} .
 231 vc: 1st note vn in F_S is d^3 instead of
 b^2 , clearly an engraving mistake.
 239 vc: F_{Rvc} has slur to the closing
 turn.
 241 f. pf u: No octave markings in A_2 .

Munich, autumn 2013

Peter Jost